

Niederschrift

über die Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
des Sportausschusses
am Donnerstag, **14.02.2008**, 17:00 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Sybille Benning bis 18.05 Uhr (TOP 4), Rolf Branse ab 18.05 Uhr (TOP 4), Edgar Drüge ,
Matthias Fell , Franziskus-Pius Graf von Merveldt , Karl Kleine-Wilke , Andreas Nicklas ,
Günter Schulze Blasum , Barbara Stober

von der SPD-Fraktion

Ralf Hubert , Elke Kraut-Kleinschmidt , Gabriele Kubig-Steltig

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Ludger Tovar

von der FDP-Fraktion

Manfred Hahn

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Christoph Mönks ,

Sachkundige Einwohner/innen

Rosemarie Bergner , Antonio Machado da Silva , Gerhard Türck , Dietmar Wiese

von der Verwaltung

Rainer Bergmann , Gerd Bertling , Rainer Kneilmann , Jörg Michel , Thomas Paal ,
Bernd Schirwitz , Michael Willnath

für die Schriftführung

Ernst Schunke

Es fehlten:

Manfred Kehr , Jens-Henning Müller , Max Schweifel , Hans-Ulrich Suhre , Prof. Günter
Willmann

Der Vorsitzende des Sportausschusses, Herr Günter Schulze Blasum, eröffnete die 25. öffentliche Sitzung. Er begrüßte besonders Herrn Stadtrat Thomas Paal, der die erkrankte Dezernentin Frau Stadträtin Dr. Hanke, vertrat. Im Namen des Sportausschusses wünschte Herr Schulze Blasum Frau Dr. Hanke baldige Genesung.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung beantragte Herr Hubert für die SPD-Fraktion, den Punkt 3.2 "Künftige Nutzung des ehemaligen Freibades Nienberge und des Hallenbades Amelsbüren, hier: Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss für die zukünftige Nutzung des ehemaligen Freibades Nienberge sowie Planungs- und Baubeschluss des Hallenbades Amelsbüren"; V/0051/2008, von der Tagesordnung abzusetzen und innerhalb der Beratungskette zu schieben.

Der Sportausschuss stimmte einvernehmlich dem Antrag zu.

Herr Fell teilte mit, dass im Rahmen der von der WN und Fa. Karstadt am 12.02.2008 im GOP-Theater veranstalteten Wahl "Sportler des Jahres 2007" Herr Schulze Blasum für besondere Verdienste um den Sport in Münster den "Sport-Oscar" erhalten hat. Im Namen des Sportausschusses gratulierte Herr Fell Herrn Schulze Blasum zu der Ehrung.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|--------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | 1. | Eingänge |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen der Verwaltung |
| | 2.1. | Eingänge und Tischvorlagen |
| | 2.2. | Sportstätten |
| | 2.3. | Sportentwicklung |
| | 2.4. | Projekte und Veranstaltungen |
| | 2.5. | Bäder |
| | 2.6. | Sonstiges |
| | 3. | Vorlagen |
| <u>V/1053/2007</u>
II | 3.1. | Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster
- Baubeschluss Hallenbad Hiltrup
- Baubeschluss Hallenbad Kinderhaus
- Baubeschluss Hallenbad Wolbeck |
| <u>V/1064/2007</u>
IV | 3.2. | Stadtsportbund und Stadt entwickeln Sportstätten in gemeinsamer Verantwortung
hier: Künftiges Verfahren |

4. Haushalt

4.1. Entwurf des Haushaltsplanes 2008

5. Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses**6. Verschiedenes****Punkt 1 der Tagesordnung****Eingänge**

1.

Herr Schulze Blasum verwies auf das als Tischvorlage verteilte Schreiben des BSV Roxel e. V. vom 08.02.2008, mit dem der Verein anregt, statt der Sanierung des Tennenplatzes auf der kommunalen Sportanlage in Roxel die Umwandlung in einen Kunstrasenplatz vorzusehen.

Das Schreiben wurde der Verwaltung zur Bearbeitung und Stellungnahme in einer der nächsten Sitzungen übergeben.

2.

Frau Kubig-Steltig verwies auf den als Tischvorlage verteilten Antrag der SPD-Fraktion vom 14.02.2008 zum Thema "Münster in Bewegung - Neue Sportangebote für Familien und Jugendliche schaffen". Der Antrag soll in der nächsten Ratssitzung eingebracht werden. Dem Fach-(Sport-)ausschuss wurde der Antrag bereits vorab zur Kenntnisnahme vorgelegt.

3.

Herr Schulze Blasum verwies auf folgende zum Tagesordnungspunkt 4 "Haushalt; Entwurf des Haushaltsplanes 2008" verteilte Tischvorlagen

- Veränderungsblatt der Verwaltung vom 11.02.2008
- Änderungsantrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion zum Haushalt 2008 vom 14.02.2008
- Veränderungsblatt der SPD-Fraktion

4.

Weitere Tischvorlage:

Änderungsantrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion vom 11.02.2008 zum TOP 3.2 V/1064/2007, "Stadtsporbund und Stadt entwickeln Sportstätten in gemeinsamer Verantwortung; hier: Künftiges Verfahren".

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen der Verwaltung****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Eingänge und Tischvorlagen**

Keine Wortmeldung

Punkt 2.2 der Tagesordnung**Sportstätten**

Herr Willnath gab einen Sachstandsbericht über die ab 25.03.2008 beginnende Baumaßnahme "Sanierung Sportanlage Aaseestadt". Er teilte mit, dass zurzeit das Ausschreibungsverfahren läuft und für den 27.02.2008, 18.00 Uhr, in der Aula der Bonhoeffer-Schule eine Informationsveranstaltung für die Anwohner vorgesehen ist.

Auf Anfrage von Herrn Tovar wies Herr Willnath darauf hin, dass die Fläche der alten kommunalen Tennisanlage für Sportzwecke nicht mehr zur Verfügung steht.

Punkt 2.3 der Tagesordnung**Sportentwicklung**

Keine Wortmeldung

Punkt 2.4 der Tagesordnung**Projekte und Veranstaltungen**

Herr Bergmann wies auf folgende Sportveranstaltungen hin:

1. Westfälische Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik am 01./02.03.2008 in der Sporthalle Berg Fidel
2. Finale der Aktion "Sporteln am Wochenende" am 09.03.2008 in der Sporthalle Berg Fidel

Herr Bergmann teilte außerdem mit, dass dem Sportausschuss in der nächsten Sitzung eine Auflistung der für 2008 geplanten Sportgroßveranstaltungen zur Kenntnisnahme vorgelegt wird.

Punkt 2.5 der Tagesordnung**Bäder**

Herr Schirwitz informierte den Sportausschuss über eine Initiative der Bezirksvertretung (BV) Münster-Ost, die vorsieht, über einen Testzeitraum von zwei Jahren, die Gültigkeit der Jahresseasonkarten auch auf das vereinseigene Freibad Sudmühle zu übertragen. Der Badbetreiber, die Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V., wird die Kontrolle der Karteninhaber übernehmen und soll dafür eine Jahrespauschale von 1.000 Euro aus Mitteln der BV erhalten.

Der Sportausschuss nahm die Information zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 2.6 der Tagesordnung**Sonstiges**

Herr Schirwitz machte auf zwei begründete und bereits abgestimmte Sitzungsverlegungen des Sportausschusses aufmerksam:

vorgesehen 06.03.2008 - verlegt auf 04.03.2008, 17.00 Uhr, Stadthaus 3, Rotunde
vorgesehen 11.12.2008 - verlegt auf 03.12.2008, 17.00 Uhr, Stadthaus 2, Raum 2/1

Der Sportausschuss nahm die Terminverlegungen zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung	Vorlagen
--------------------------	----------

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/1053/2007	Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster - Baubeschluss Hallenbad Hilstrup - Baubeschluss Hallenbad Kinderhaus - Baubeschluss Hallenbad Wolbeck
---------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Michel (Amt für Immobilienmanagement) erläuterte anhand aufgehängter Pläne die Sanierungs- und Modernisierungsbaumaßnahmen der Hallenbäder Hilstrup, Kinderhaus und Wolbeck und beantwortete Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Sportausschuss fasste anschließend einstimmig folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Hallenbad Hilstrup

- 1.1 Die Modernisierung des Hallenbades in Hilstrup wird nach den Plänen des Architekturbüros Krieger, Velbert, ausgeführt (Anlagen 1.1).
- 1.2 Die Erläuterungen zur Planung werden zur Kenntnis genommen (Anlage 1.2)
- 1.3 Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 1.3)
- 1.4 Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 1.4).

2. Hallenbad Kinderhaus

- 2.1 Die Modernisierung des Hallenbades in Kinderhaus wird nach den Plänen des Architekturbüros agn, Ibbenbüren, ausgeführt (Anlage 2.1).
- 2.2 Die Erläuterungen zur Planung werden zur Kenntnis genommen (Anlage 2.2)
- 2.3 Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 2.3)
- 2.4 Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2.4).

3. Hallenbad Wolbeck

- 3.1 Die Modernisierung des Hallenbades in Wolbeck wird nach den Plänen des Architekturbüros bau.werk architekten, Münster, ausgeführt (Anlagen 3.1).
- 3.2 Die Erläuterungen zur Planung werden zur Kenntnis genommen (Anlage 3.2)

3.3 Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 3.3)

3.4 Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 3.4).

4. Die voraussichtlichen **Bau- und Schließzeiten** zum

4.1 Hallenbad Hilstrup,

4.2 Hallenbad Kinderhaus und

4.3 Hallenbad Wolbeck werden zur Kenntnis genommen

II. Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Netto-Investitionskosten gem. Kostenberechnung nach DIN 276 für das

5.1 Hallenbad Hilstrup in Höhe von ca. 2.235.000 € (Anlage 1.5),

5.2 Hallenbad Kinderhaus in Höhe von ca. 1.635.000 € (Anlage 2.5),

5.3 Hallenbad Wolbeck in Höhe von ca. 1.050.000 € (Anlage 3.5)

ermittelt wurden.

6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zusätzliche Netto-Folgekosten für Abschreibungen und Instandhaltung für das

6.1 Hallenbad Hilstrup in Höhe von jährlich ca. 131.800,00 € entstehen. Die verbrauchsabhängigen Kosten wie Reinigung und Energie verändern sich nicht.

6.2 Hallenbad Kinderhaus in Höhe von jährlich ca. 84.800,00 € entstehen. Die verbrauchsabhängigen Kosten wie Reinigung und Energie verändern sich nicht.

6.3 Hallenbad Wolbeck in Höhe von jährlich ca. 54.700,00 € entstehen. Die Reinigungskosten verändern sich nicht. Die Energiekosten bleiben ebenfalls unverändert, lediglich der Wasserverbrauch wird voraussichtlich um 1.500,00 € pro Jahr reduziert.

6.4 Es wird zur Kenntnis genommen, dass zu den vorgenannten Folgekosten Personalkosten hinzukommen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

8. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die erforderlichen Mittel im Haushaltsplan 2007 incl. Nachtragshaushaltsplan 2007, sowie im Entwurf des Haushaltsplanes 2008 unter der Produktgruppe 0802 Bäder wie folgt zur Verfügung stehen, bzw. veranschlagt sind:

Maßnahmenziffer	Jahr	Haushaltsplan 2007	Nachtragshaushaltsplan 2007	Entwurf Haushaltsplan 2008
4060 Modernisierung Hallenbad Hilstrup	2007 (2007 VE)	100.000 (285.000)	175.000 (250.000)	175.000 0
	2008	285.000		2.060.000
	2009	1.850.000		0
Gesamt Hallenbad Hilstrup		2.235.000		2.235.000
4010 Modernisierung Hallenbad Kinderhaus	2007 (2007 VE)	170.000 (275.000)	170.000 (250.000)	170.000 0
	2008	1.465.000		1.465.000
Gesamt Hallenbad Kinderhaus		1.635.000		1.635.000
4020 Modernisierung Hallenbad Wolbeck	2007 (2007 VE)	50.000 (102.000)	215.000 (250.000)	215.000 0
	2008	1.000.000		835.000
Gesamt Hallenbad Wolbeck		1.050.000		1.050.000

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Mittelbereitstellung ab 2008 unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Rates zur Haushaltssatzung 2008 und mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2009 – 2011 steht.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/1064/2007**

**Stadtsportbund und Stadt entwickeln Sportstätten
in gemeinsamer Verantwortung
hier: Künftiges Verfahren**

Herr Drüge erläuterte folgenden als Tischvorlage verteilten Änderungsantrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion vom 11.02.2008:

"Der Sportausschuss möge beschließen:

Der Bericht wird in Punkt 2.1 wie folgt geändert und ergänzt:

Die Sportverwaltung stimmt einen Maßnahmenkatalog mit dem Stadtsportbund ab, der inhaltlich aus der Festschreibung für Neu-, Ausbau und Sanierungsmaßnahmen (Haushaltsbudget bis einschl. ~~2009~~ **2010** je Kalenderjahr 2 Mio. €) im Sportbudget der Stadt Münster zusammenzufassen ist. ~~Darüber hinaus fertigt die Sportverwaltung in Abstimmung mit dem Stadtsportbund (auch unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung) einen Maßnahmenkatalog zur Förderung kommunaler Sportanlagen, vereinseigener Anlagen und Vereinsprojekten mit besonderer Bedeutung, der nicht in der Festschreibung des Sportbudgets von aktuell jährlich 2 Mio. € enthalten ist.~~

Größere Sportbaumaßnahmen, die in Fortschreibung der Sportstättenentwicklungsplanung notwendig sind, unterliegen dem üblichen parlamentarischen Verfahren. Diese Maßnahmen stehen unter ausdrücklichem Haushaltsvorbehalt und dürfen den Zielen der Haushaltskonsolidierung nicht entgegenstehen."

Herr Wiese verlas eine vom Stadtsportbund Münster e. V. (SSB) verfasste und an den Sportausschuss gerichtete Protokollnotiz. Die Protokollnotiz ist dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

Herr Paal teilte mit, dass Berichtsvorlagen der Verwaltung grundsätzlich nicht von Fachausschüssen geändert bzw. textliche Änderungen in den Vorlagen beschlossen werden können. Für den Fall, dass zu einer Berichtsvorlage politische Gremien für sich Ergänzungsbedarf sehen, besteht die Möglichkeit, einen Auftrag an die Verwaltung, einen Antrag zur Vorlage oder einen Beschluss zu formulieren, der per Protokollnotiz dokumentiert werden kann.

Herr Drüge wies darauf hin, dass laut SSB-Protokollnotiz sich der Vorstand in seiner Sitzung am 03.03.2008 mit der Sachlage beschäftigen will. Die Meinungsbildung des SSB wäre für die Sachverhaltserklärung dienlich und könnte in der nächsten Sportausschusssitzung am 04.03.2008 als Diskussionsbeitrag von Bedeutung sein. Herr Drüge beantragte daher für die CDU-Fraktion, den Tagesordnungspunkt für die Sitzung am 04.03.2008 vorzusehen.

Der Sportausschuss stimmte einvernehmlich dem Vertagungsantrag zu.

Punkt 4 der Tagesordnung Haushalt

Punkt 4.1 der Tagesordnung Entwurf des Haushaltsplanes 2008

Der Sportausschuss kam überein, die Etatberatung gemäß den Seiten im Haushaltsplan 2008 (Zuständigkeit des Sportausschusses = Seiten 478 - 506) und unter Berücksichtigung der vorliegenden Änderungsanträge vorzunehmen.

1. Seite 486, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Zeile 15 - Transferaufwendungen

Der Ansatz 2008 von 3.882.710 € wird um 491.980 € auf 4.374.690 € erhöht.

Begründung: Wiederbereitstellung im Rahmen der Jahresrechnung 2007 im kameraleen sowie im NKF-Haushalt untergegangener Mittel zur Finanzierung bereits in Vorjahren durch den Sportausschuss bewilligter Baukostenzuschüsse an Vereine.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig so beschlossen.

2. Seite 486, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Zeile 15 - Transferaufwendungen

Das Veränderungsblatt vom 30.01.2008 wurde von der Verwaltung wie folgt korrigiert:

Seite 491, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten; Maßnahmenziffer 4090, Bauk. SpA. M.v.Richthofenstr. Außenanlagen

Herr Kneilmann verwies auf das mit Schreiben vom 06.02.2008 für die Sportausschusssitzung nachgelieferte Veränderungsblatt der Verwaltung, das für den Ansatz 2008 eine Neuveranschlagung von Haushaltsmitteln in Höhe von 95.680 € vorsieht.

Begründung: Wiederbereitstellung im Rahmen der kameraleen Jahresrechnung 2007 untergegangener Haushaltsausgabereste von 95.680 € aus der HHSt. 5510.987.1000.3.

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

3. Seite 490, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung; Sportanlagen und -stätten, Maßnahmenziffer 0400 - Bauk. städt. Sportanlagen

Der Ansatz 2008 von 850.000 € wird um 1.637.510 € auf 2.487.510 € erhöht.

Begründung: Wiederbereitstellung im Rahmen der Jahresrechnung 2007 untergegangener Mittel zur Finanzierung der bereits beschlossenen Maßnahmen SpA. Sentruper Höhe (287.610 €) und SpA. Aasee (1.283.250 € + HAR kameral = 66.650 €; gesamt 1.349.900 €).

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

4. Seite 491, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Maßnahmenziffer 4080 - Neubau Umkleidegebäude Sportanlage Pleistermühlengeweg

Neuveranschlagung für 2008 = 243.240 €

Begründung: Wiederbereitstellung im Rahmen der kameralen Jahresrechnung 2007 untergegangener Haushaltsausgabereste von 243.240 € aus der HHSt. 5640.940.1410.X

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

5. Seite 491, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Maßnahmenziffer 4100 - Freizeitsportanlage Gievenbeck-Südwest

Neuveranschlagung für 2008 = 238.340 €

Begründung: Wiederbereitstellung im Rahmen der kameralen Jahresrechnung 2007 untergegangener Haushaltsausgabereste von 238.340 € aus der HHSt. 5640.940.1040.1

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

6. Seite 504, Produktgruppe 0802 - Bäder, Maßnahmenziffer 4050 - Modernisierung Hallenbad Ost

Der Ansatz 2008 (= 2.300.000 €) und der Planungsansatz 2009 (= 1.085.000 €) wird 2008 um 1.050.000 € und 2009 um 535.000 € auf 2008 = 3.350.000 € und 2009 = 1.620.000 € erhöht.

Begründung: Folge des Ratsbeschlusses vom 12.12.2007; V/0950/2007.

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

7. Seite 504, Produktgruppe 0802: Bäder, Maßnahmenziffer 4050 - Modernisierung Hallenbad Ost

Der Ansatz 2008 von 2.300.000 € wird um 9.350 € auf 2.309.350 € erhöht.

Begründung:

Wiederbereitstellung von im Rahmen der kameralen Jahresrechnung 2007 untergegangener Haushaltsmittel, 936 € aus HHSt. 5700.940.1400.4 (Bauk. Modernisierung FB Hiltrup), 936 € aus HHSt. 5700.940.1410.00 (Bauk. Modernisierung HB Kinderhaus), 1.012 € aus HHSt. 5700.940.1420.7 (Bauk. Modernisierung HB Wolbeck), 1.141 € aus HHSt. 5700.940.1430.3 (Bauk. Modernisierung HB Roxel), 801 € aus HHSt. 5700.940.1440.X (Bauk. Modernisierung FB Stapelskotten), 1.561 € aus HHSt. 5700.940.1450.6 (Bauk. Modernisierung HB Ost), 936 € aus HHSt. 5700.940.1460.2 (Bauk. Modernisierung HB Hiltrup), 1.228 € aus HHSt. 5700.940.1470.9 (Bauk. Erweiterung HB Mitte) und 801 € aus HHSt. 5700.940.1480.9 (Bauk. Zusch. Modernisierung FB Coburg).

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

8. Seite 504, Produktgruppe 0802 - Bäder, Maßnahmenziffer 4070 - Bauliche Erweiterung Hallenbad Mitte

Die Planungsansätze 2011 (= 260.000 €) und spätere Jahre (= 1.325.000 €) werden jeweils um die Ansatzsummen reduziert und auf 0 € gesetzt.

Begründung: Folge des Ratsbeschlusses vom 12.12.2007; V/0950/2007.

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

9. Seite 486, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz 2008 von 386.110 € wird um 16.631 € auf 402.741 € erhöht.

Begründung: Neuveranschlagung im Rahmen der kameralen Jahresrechnung 2007 untergegangener Mittel bei der HHSt. 5520.590.0000.3 "Ausgaben Veranstaltungen".

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

10. Seite 491, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Maßnahmenziffer 4110 - Bauk. Umbau HB Amelsbüren in Gymnastikhalle

Neuveranschlagung für 2008 = 333.000 €

Begründung: Ansatzbildung gemäß Ratsvorlage Nr. V/0051/2008 vom 16.01.2008

Abstimmung: Vorbehaltlich der noch abzuwartenden endgültigen Beschlussfassung des Verwaltungsvorschlages einstimmig so beschlossen.

11. Seite 490, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Maßnahmenziffer 0400 - Baukosten städt. Sportanlagen

Der Ansatz 2008 von 850.000 € wird um 125.500 € auf 724.500 € reduziert.

Begründung: Haushaltsrechtliche Mittelumsetzung zum Teilergebnisplan der Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Zeile 15 "Transferaufwendungen" gemäß Anlage 2 der Vorlage an den Sportausschuss Nr. V/0530/2007 vom 12.07.2007

Abstimmung: Einstimmig so beschlossen.

12. Seite 486, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Zeile 15 - Transferaufwendungen

Der Ansatz 2008 von 3.882.710 € wird um 250.000 € auf 3.632.710 € reduziert.

Begründung: Streichung Zuschuss SC Preußen (jährliche Subventionierung von 250.000 €)

Abstimmung: Der Antrag der SPD-Fraktion wurde bei 1 Stimmenthaltung (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mit 3 Ja- (SPD) und 9 Neinstimmen (CDU, FDP) abgelehnt.

13. Seite ..., Produktgruppe 0802 - Bäder, Maßnahme: Planungskosten Südbad

Neuveranschlagung für 2008: 50.000 €

Begründung: Planungsmittel für einen Umbau des Südbades in veränderter Trägerschaft.

Abstimmung: Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL wurde bei 3 Stimmenthaltungen (SPD) mit 1 Ja- (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 9 Neinstimmen (CDU, FDP) abgelehnt.

14. Seite 486, Produktgruppe 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten, Zeile 15 - Transferaufwendungen

Der Ansatz 2008 von 3.882.710 € wird um 25.000 € auf 3.907.710 € erhöht.

Begründung: Ohne eine Erhöhung an die Vereine um insgesamt 25.000 € besteht die Gefahr, dass Vereine Sportanlagen in eigener Trägerschaft an die Stadt zurückgeben. Die Mehrkosten werden durch Umschichtungen innerhalb der Produktgruppe 0801 aufgefangen.

Abstimmung: Der Antrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion wurde mit 9 Ja- (CDU, FDP) und 4 Neinstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mehrheitlich angenommen.

15. Seite ..., Maßnahme Sportinternat Münster

Herr Drüge verwies auf folgenden als Tischvorlage verteilten Änderungsantrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion vom 14.02.2008:

" Der Sportausschuss möge beschließen:

1. Der Haushaltsansatz für die Produktgruppe 0801 / Transferaufwendungen wird im Jahr 2008 zweckgebunden um den Betrag eines 30-prozentigen Baukostenzuschusses für das Sportinternat Münster erhöht. Dieser städtische Baukostenzuschuss wird einem von Dritten zu gründenden und zu betreibenden "Träger... Sportinternat Münster" zur Verfügung gestellt. Der Zuschuss ist abhängig von einer entsprechenden Landesförderung.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Land NRW einen 70-prozentigen Baukostenzuschuss zum Bau eines Sportinternats in Münster zu beantragen. Die Größe des Sportinternats orientiert sich an der untersten genehmigungsfähigen Größe für im Rahmen der Landesförderung förderfähige Sportinternate. Der landesseitige Baukostenzuschuss wird ebenfalls dem "Träger... Sportinternat Münster" zur Verfügung gestellt.

3. Die Stadt Münster wird nicht Bauherrin und / oder Betreiberin des Sportinternates sein. Die Stadt Münster wird sich auch nicht an den Betriebskosten dieses Sportinternats beteiligen, wobei davon ausgegangen wird, dass die Personalkosten ohnehin vom Land getragen werden. Gegenüber dem Land übernimmt die Stadt Münster keinerlei Verpflichtungen, Sicherheiten oder Bürgschaften für die Landesförderung.

Herr Drüge teilte mit, dass der vorstehende Antrag zur heutigen Sitzung als Eingang vorgesehen ist und in der Sportausschusssitzung am 04.03.2008 beraten werden soll.

Der Sportausschuss nahm den Antrag zur Kenntnis.

Herr Schulze Blasum stellte abschließend den gesamten "Sportetat" zur Abstimmung. Der Sportetat einschl. der vorstehenden Änderungen wurde bei 1 Stimmenthaltung (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) mit 9 Ja- (CDU, FDP) und 3 Neinstimmen (SPD) mehrheitlich so beschlossen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anfragen von Mitgliedern des Sportausschusses

- 5.1 Herr Hubert bat um Informationen, in welchem Bad künftig die Ludgerusschule Amelsbüren ihren Schwimmunterricht abhalten kann.

Herr Schirwitz teilte mit, dass schwerpunktmäßig das Hallenbad Hiltrup genutzt werden soll. Zurzeit müssen allerdings noch die Bauphasen für Hiltrup und das Hallenbad Wolbeck koordiniert werden.

- 5.2 Frau Kubig-Steltig bat um Stellungnahme, ob die Möglichkeit besteht, das Seniorenschwimmen im Hallenbad Roxel von zurzeit 1 Std./Woche um weitere Nutzungszeiten auszuweiten.

Herr Schirwitz teilte mit, dass in Abstimmung mit dem SSB, der Fachschaft "Schwimmen" und der Seniorengruppe eine wöchentliche Nutzungsstunde reserviert werden konnte. Die Möglichkeit einer Nutzungserweiterung wird zurzeit geprüft.

Herr Wiese teilte mit, dass das Bildungswerk des SSB die Nutzung des Lehrschwimmbeckens Horstmarer Landweg ermöglicht hat.

Punkt 6 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr Wiese gab folgende Veranstaltungstermine des SSB bekannt:

10.03.2008 Sitzung der SSB-Jugendvertretung

14.04.2008 SSB-Mitgliederversammlung ab 19.00 Uhr in den Räumen des "Uferlos"

31.01.2009 "Ball des Sports" in der Halle Münsterland

Frau Stober lobte in diesem Zusammenhang die positive Atmosphäre des diesjährigen "Ball des Sports" (26.01.2008) in der Haupthalle der Halle Münsterland. Die veränderten Rahmenbedingungen trügen ihrer Meinung nach zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

gez. Günter Schulze Blasum
Vorsitz

gez. Ernst Schunke
Schriftführung